Clotrimazol von Milchsäure unterstützt

Vaginalmykosen individuell mit 1-Tages- oder 3-Tage-Therapie behandeln

Bei einer akuten Vaginalmykose können Gynäkologinnen und Gynäkologen ihren Patientinnen eine 1- oder 3-Tage-Kombi-Therapie mit Clotrimazol empfehlen. Canesten® Gyn Once Kombi und Canesten® Gyn 3-Tage-Kombi-Therapie enthalten dabei ein Plus an Milchsäure, das für eine bessere lokale Verfügbarkeit des Antimykotikums sorgt.[1]

Bei einer akuten Vaginalmykose kommt es zu starkem Juckreiz, Rötung der Vulva sowie teils massivem, weißlich-käsigem Ausfluss, was bei den betroffenen Frauen einen hohen Leidensdruck hervorrufen kann.[2] Für eine effektive und gut verträgliche Therapie der vaginalen Pilzinfektion stehen Clotrimazol-haltige Präparate zur Verfügung. Je nach individuellen Wünschen der Patientin kann die 1-Tages- oder die 3-Tage-Kombi-Therapie empfohlen werden.

Individuelle Empfehlung: 1- oder 3-Tage-Therapie

Canesten® Gyn Once Kombi enthält eine Vaginaltablette zur einmaligen Applikation mit 500 mg Clotrimazol, das über einen Zeitraum von 72 Stunden fungizide Wirkstoffkonzentrationen im Vaginalsekret (Depoteffekt) erzeugt und so für eine anhaltende und gründliche Wirkung sorgt. Die Vaginaltabletten der 3-Tage-Kombi-Therapie mit jeweils 200 mg Clotrimazol wirken bei einer Applikation alle 24 Stunden ebenfalls zuverlässig. In beiden Fällen wird die Behandlung mit Vaginaltabletten durch die äußere Anwendung der Clotrimazol-haltigen Creme zwei- bis dreimal täglich über ein bis zwei Wochen ergänzt.[3]

Gynäkologinnen und Gynäkologen können betroffenen Frauen in der Praxis die aus ihrer Sicht geeignete Therapieform empfehlen: Für die 1-Tages-Kombi-Therapie spricht beispielsweise der Wunsch nach einer unkomplizierten kurzen Behandlung oder einem besonders schnellen Rückgang der Symptome. Die 3-Tage-Kombi-Therapie kommt dem Wunsch nach einer längeren aktiven Behandlungsphase entgegen.

Dass die Frauen bei der Entscheidung zwischen beiden Therapieformen keine Kompromisse bei der Wirksamkeit machen müssen, zeigt eine nicht interventionelle Studie, die beide Therapieformen bei knapp 1000 Frauen verglich: Die Teilnehmerinnen behandelten ihre Vaginalmykose entweder mit Canesten® Gyn Once Kombi oder mit der 3-Tage-Kombi-Therapie. Beide Präparate erwiesen sich als zuverlässig wirksam und gut verträglich.[4]

Milchsäure steigert Bioverfügbarkeit von Clotrimazol

Die Vaginaltabletten enthalten bei beiden Therapieformen neben dem Wirkstoff Clotrimazol einen Zusatz an Milchsäure. Die Milchsäure senkt den vaginalen pH-Wert und erhöht die Wasserlöslichkeit des Wirkstoffs. Dadurch wird Clotrimazol verstärkt freigesetzt und die lokale Verfügbarkeit dieses Wirkstoffs wird erhöht.[1]

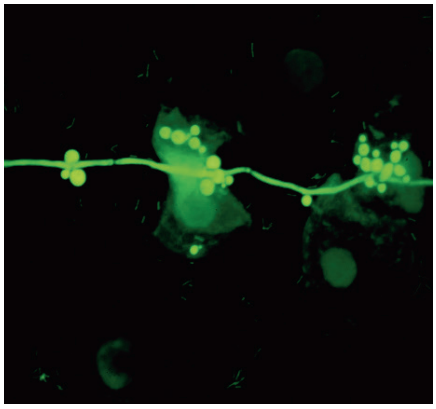

Abb. 1: Vaginalabstrich im Fluoreszenz-Mikroskop: C. albicans in der Phase der Myzelbildung, umgeben von reichlich Laktobazillen. Foto: Prof. Dr. H.-J. Tietz

AKTUELL

Öko-Test-Empfehlung bei Vaginalmykosen

In seiner aktuellen Ausgabe hat das Magazin Öko-Test zwölf rezeptfreie Arzneimittel gegen Vaginalmykosen untersucht. Zu den Bewertungskriterien gehörten die in Studien belegte Wirksamkeit der Präparate sowie ein eventueller Gehalt an bedenklichen oder umstrittenen Hilfsstoffen.

Von den zwölf untersuchten Präparaten erhielten mehr als die Hälfte die Note „gut", drei die Note „ausreichend" und ein Präparat wurde als „mangelhaft" eingestuft. Unter den mit „gut" bewerteten Präparaten waren auch die 1-Tages- sowie die 3-Tage-Kombi-Therapie von Canesten® Gyn.[5]

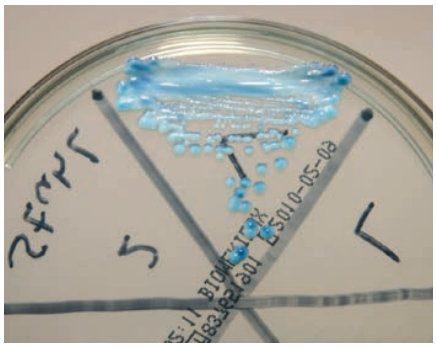

Abb. 2: Candida albicans ist ein häufiger Erreger von Vaginalmykosen. Foto: Prof. Dr. H.-J. Tietz

Literatur
[1] Ritter W, Vaginalmykosen: Therapie von heute im Trend von morgen, Bayer AG 1987:26-29; [2] Tietz HJ, gyne, Ausgabe 5/2016; [3] Fachinformation Canesten® Gyn Once Kombi / Canesten® Gyn 3-Tage-Kombi-Therapie, Stand Juli 2013; [4] Tietz HJ, Becker NH, gyne 2011,11:12-15; [5] Öko-Test 2019;7: 93-97

Impressum
Herausgeber: GFI. Corporate Media
V. i. S. d. P.: Dr. med. Christian Bruer
Redaktion: GFI. Gesellschaft für medizinische Information mbH, München
Berichterstattung: Monika Walter
Druck: Vogel Druck, Höchberg, © 2019 GFI
Mit freundlicher Unterstützung der Bayer Vital, Leverkusen

L.DE.COM.CC.08.2019.3705